

„Die Botschaft der Meisterschaft“: In Wien findet das Konzert zum 125.Jahrestag von Prokofjew statt

Am Dienstag, den 5.April um 18:30 laden das **Haus der Musik Sankt Petersburg** und **Rossotrudnichestvo** in das **russische Zentrum für Wissenschaft und Kultur in Wien** zum Konzert der „**Botschaft der Meisterschaft**“, das dem **125.Jahrestag von Prokofjew** gewidmet ist. Für österreichische Musikfreunde werden die Preisträger der internationalen Wettbewerbe **German Kitkin** (Klavier) und **Fedor Amosov** (Violoncello) auftreten.

Die Gäste des Musikabends werden das ungewöhnlich vielseitige Schaffen von **Sergej Prokofjew** berühren können. Es wird die patriotische **Klaviersonate Nr.7**, eine von den drei „Kriegssonaten“, vorgetragen werden. Es wird die virtuose **Sonate für Violoncello** lauten – der Komponist hat sie geschaffen, inspiriert durch das Spiel vom legendären Mstislaw Rostropowitsch. Es werden kammermusikalische Werke von Prokofjew lauten – Fragmente aus seinem symphonischen Erben: Ausschnitte aus dem Märchen „**Peter und der Wolf**“, dem Ballett „**Cinderella**“ und der Oper „**Die Liebe zu den drei Orangen**“.

Auf das Klavierprogramm des Abends wurde die Musik des Komponisten und des virtuosen Pianisten, **Sergej Rachmaninow**, gesetzt. Sein Geburtstag wird am 1.April gefeiert. Die Zuhörer werden durch die Meisterwerke der Spätromantik begeistert werden: durch lyrische **Bilder-Etüden** aus dem Werk Nr.39 und das gefühlstiefe **Präludium** in g-Moll.

German Kitkin (21 Jahre alt). German Kitkin wurde in Orenburg geboren. Er ist Student des Moskauer Konservatoriums (Klasse des Volksmusikers Russlands, des Professors Mikhail Voskresensky). Er ist Preisträger der dritten Prämie des internationalen Wettbewerbs für Klavierspieler (Dänemark, 2013). Der Musiker ist Sieger des internationalen Neuhaus-Wettbewerbs für junge Klavierspieler (Moskau, 2013). Seit 2015 nimmt German Kitkin an den Programmen des Hauses der Musik teil.

Fedor Amosov (28 Jahre alt). Fedor Amosov wurde in Moskau geboren. Er ist Assistent-Praktikant der Volksmusikerin der UdSSR, der Professorin Natalja Gutman. Er ist Sieger des internationalen Wettbewerbs Ohio Arts Presenters Network (die USA, 2012). Fedor ist Inhaber der Prämie für „Besten Konzertvortrag mit dem Kammerorchester in der zweiten Runde“ während des internationalen P.I.Tschaikowski-Wettbewerbs (Moskau, 2015). Seit 2014 nimmt Fedor Amosov an den Programmen des Hauses der Musik teil.

Das Russische Zentrum für Wissenschaft und Kultur in Wien

Konzertanfang: 18:30 Uhr

Eintritt frei

Adresse: Brahmsplatz 8

Tel.: +43 1 505 18 29

„**Die Botschaft der Meisterschaft**“ ist ein unikales Projekt des Hauses der Musik aus Sankt Petersburg und des Unternehmens Rossotrudnichestvo. Es wird seit dem Jahr 2012 durchgeführt und vereinigt schöpferische Treffen der führenden Musiker vor Ort in Russland sowie Gastspiele der jungen Solisten in den Russischen Zentren für Wissenschaft und Kultur europaweit.

Zum 125.Jahrestag von Prokofjew werden die Konzerte der „Botschaft der Meisterschaft“ in den russischen Zentren für Wissenschaft und Kultur in **Warschau** (am 19.April), **Bratislava** und **Brüssel** (am 21.April), in **Prag** (am 22. April) abgehalten werden.

Das Haus der Musik Sankt Petersburg ist eine föderale Kultureinrichtung, die im Jahre 2006 gegründet wurde, um die jungen russischen Musiker auf die internationalen Wettbewerbe und Festivals vorzubereiten. Es befindet sich im Schloss des Großen Fürsten Alexej Romanow am Mojka-Ufer 122.

Der Kunstleiter ist bekannter Violoncellist, der Volksmusiker Russlands, Professor Sergej Roldugin. In den Jahren 2015/2016 feiert das Haus der Musik seine Jubiläumssaison. Am 3.Februar 2016 wurde es 10 Jahre alt.

Weitere Informationen auf der Website: www.spdm.ru